

Zeitschrift: The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK
Herausgeber: Federation of Swiss Societies in the United Kingdom
Band: - (1955)
Heft: 1260

Artikel: Swiss Pilot killed in Hampshire
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-694099>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einleitende Schritte bereits unternommen hat. Wer dies aber unterlassen oder aus gewissen Gründen noch nicht getan hat, der wird nach schweizerischem Militärstrafrecht strafbar.

Die Zahl der Fälle, die von unseren Militärgerichten zu behandeln sind, ist nicht gering. Dazu kommt nun noch, dass die Praxis unserer Militärgerichte nicht einheitlich ist. Im Einzelfall, da ein junger Schweizerbürger in Amerika in die Armee eingetreten ist, um nicht den Nachteil in Kauf nehmen zu müssen, sich in seiner neuen Wahlheimat nicht mehr einbürgern zu können und bei Ausreise nicht einmal mehr das Einwanderungsvisum bekommen zu können, sehen sich unsere Militärgerichte vor folgende Frage gestellt:

Welches Interesse ist als das grössere und damit als das schutzwürdigere zu betrachten? das Interesse des Staates an der Erhaltung seiner Wehrkraft, die somit den Eintritt schweizerischer Bürger in fremde Armeen verbietet und zu verhindern sucht? oder gebührt dem Interesse des einzelnen Bürgers, sich nach freier Wahl im Ausland eine Existenz zu begründen und sich dort dauernd niederzulassen der Vorrang?

Es gibt Gerichtsentscheide, welche dem Staatsinteresse und damit dem Gesamtinteresse den Vorzug gegeben und deshalb junge Schweizerbürger, welche in die amerikanische Armee eingetreten sind, wenn dies auch gegen ihre innere Einstellung und somit ihren Willen geschah, bestrafen. Es liegen aber auch Gerichtsentscheide vor, da anerkannt wurde,

diese jungen Leute hätten gleichsam in einem Notstand gehandelt und seien deshalb als straflos zu erklären. — Es ist verständlich, dass sich die Schweizerbehörden bemühen, eine Lösung zu finden, die aus diesem unbefriedigenden Zustand herausführen würde, doch sind bis jetzt erst Milderungen und keine Abhilfe erreicht worden.

SWISS PILOT KILLED IN HAMPSHIRE.

One of Britain's latest jet fighters, the Folland Midge, prototype of the same company's Gnat, crashed on September 26th, into a marshy water-meadow at Fullerton, soon after taking off from its base at Chirbolton airfield. It was being flown by Major Max Mathez, a Swiss test pilot, for a delegation from the Swiss Department of Supply, who had come from Switzerland to see the aircraft. He was trapped in the wreckage and killed.

The machine struck the top of a belt of trees just beyond the edge of the runway, turned over and over in mid-air and nose-dived into the marshy earth. Debris from the aircraft littered the main road from Andover to Stockbridge and the Andover-Southampton railway line, and fell into rivers, streams, and the long grass of the water meadow for a distance of 500 yards.

With the delegation at Chirbolton airfield was the air and military attaché of the Swiss Legation in London.

Insist on KUNZLE



Art Dessert

CHOCOLATE
ASSORTMENT

... like Kunzle Cakes
a compliment to Good Taste

C. KUNZLE LTD., BIRMINGHAM, ENGLAND